

Ich habe einen Traum

Westfälische Provinzial zeigt Nachwuchskünstler der Regenbogenschule

Münster, 7. Mai 2010. „Ich habe einen Traum – die Welt auf den Kopf gestellt“ – unter diesem Titel präsentieren die Schüler der LWL-Förderschule ‚Regenbogenschule Münster‘ ihre persönlichen Traumgeschichten in Form von Bildern und Skulpturen. Am vergangenen Donnerstag wurde die Ausstellung in den Räumen der Westfälischen Provinzial Versicherung eröffnet.

Die Ausstellungsobjekte sind vielfältig: Von bildender Kunst über Fotografie bis hin zu Skulpturen. Die Nachwuchskünstler zeigen zum Beispiel Fantasiemaschinen aus Computerschrott, die unliebsame Tätigkeiten wie Hausaufgaben oder Putzen erledigen. Hierfür haben die Schüler verschiedene bildnerische Techniken genutzt, besonders dann, wenn sie aufgrund ihrer Behinderung viele Einschränkungen erleben. So hat eine Schülerin, die ihre Hände und Füße nicht bewegen kann, ihr Bild mit dem Mund gemalt.

„Kinder finden oft einen direkteren Zugang zur Kunst als Erwachsene“, erklärte Mechtild Bickmann, Kunstpädagogin der Regenbogenschule, im Rahmen der Ausstellungseröffnung. „Sie gehen in ihrer Fantasie auf Reise, springen von einer Kunstgattung zur anderen und gestalten sich ihren Weg frei von Konventionen.“

Neben der bildenden Kunst haben sich die Schüler auch in den Bereichen Musik, Theater und Tanz mit dem Traumthema auseinandergesetzt. Während der Vernissage präsentierten sie den rund hundert Gästen einige ihrer Traumgedanken in einer kleinen Aufführung. Musikalisch wurden die Gäste von der Schrott-Rock-Band und der Lehrerband der Regenbogenschule unterhalten.

Auch Ute Laumann, Pressereferentin der Provinzial Kulturstiftung, zeigte sich beeindruckt von der Kreativität der Schüler: „Wir freuen uns, mit dieser Ausstellung die Regenbogenschüler auf ihrem Weg zur Erfüllung Ihrer Träume ein Stück begleiten zu können.“

Die Regenbogenschule ist eine von fünf LWL-Förderschulen in Münster. Sie fördert schwerpunktmäßig die motorische, körperliche und geistige Entwicklung der 6- bis 18-Jährigen. Im Haus der Provinzial ist sie bereits zum zweiten Mal zu Gast. Im Jahr 2006 präsentierten die Schüler unter dem Titel ‚Herz zeigen‘ farbenfrohe Arbeiten in verschiedenen Aquarell-, Frottage- und Drucktechniken.

Die Ausstellung „Ich habe einen Traum – die Welt auf den Kopf gestellt“ ist noch bis zum 17. Juli immer montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr im Direktionsgebäude der Westfälischen Provinzial (Provinzial-Allee 1, 48159 Münster) zu sehen.

Informationen zur Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial Versicherung

Seit 1997 fördert die Provinzial durch ihre Kulturstiftung Kunst und Kultur in Westfalen. Neben Musik, Literatur, Theater und Wissenschaft wird auch die Bildende Kunst unterstützt. Im Fokus der Stiftung stehen insbesondere Nachwuchskünstler der Region.

Jörg Brokkötter
 Provinzial-Allee 1 · 48131 Münster
 Telefon 0251/219-2372
 Telefax 0251/219-3759
 joerg.brokkotter@provinzial.de
 www.provinzial-online.de

Westfälische Provinzial
 Versicherung Aktiengesellschaft
 Versicherung der Sparkassen
 Amtsgericht Münster HRB 6144
 Steuernummer 5337 5914 0146

Vorstand: Ulrich Rütter (Vorsitzender),
 Gerd Borggrebe, Roland Drasl,
 Dr. Ulrich LUXMANN-Ellinghaus,
 Stefan Richter, Dr. Monika Sebold-Bender
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Wolfgang Kirsch